

Gold stabil

29.01.2024 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis gibt am Freitag im New Yorker Handel von 2.020 auf 2.019 \$/oz

marginal nach. Heute Morgen befestigt sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong und notiert aktuell mit 2.027 \$/oz um 6 \$/oz über dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien geben weltweit leicht nach.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

Krankenstand erreicht 2023 ein neues Rekordhoch. Seit 2021 ist der Krankenstand um 30% von 4,0 auf 5,2% gestiegen.

Kommentar: Dass der sprunghafte Anstieg des Krankenstands und die parallel angestiegene Erhöhung der Sterblichkeitsrate mit dem Beginn der sogenannten Coronaimpfungen zusammenfällt, wird in den selbsternannten Qualitätsmedien nicht thematisiert.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis entwickelt sich der Goldpreis bei einem unveränderten Dollar stabil (aktueller Preis 60.079 Euro/kg, Vortag 59.954 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten.

Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber verbessert sich (aktueller Preis 22,90 \$/oz, Vortag 22,86 \$/oz). Platin erholt sich (aktueller Preis 910 \$/oz, Vortag 890 \$/oz). Palladium kann zulegen (aktueller Preis 936 \$/oz, Vortag 922 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich seitwärts. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 83,92 \$/barrel, Vortag 82,20 \$/barrel).

Der MSCI-Goldminenindex notiert unverändert bei 399,80 \$. Der MSCI-Silberminenindex verliert 0,1% auf 344,40 \$. Bei den Standardwerten verbessert sich B2 Gold 1,1%. Franco-Nevada und Alamos geben jeweils 1,2% nach. Bei den kleineren Werten können Northern Dynasty und First Mining jeweils 4,4% sowie Lundin 3,9% zulegen. Novagold fallen 5,0%, Iamgold 3,8% und Galiano 3,5%. Bei den Silberwerten steigen Santacruz 9,3% und Bear Creek 7,3%. Americas Silber, Abra und Gatos fallen jeweils 3,2%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel stabil. Gold Fields verbessern sich 2,9% und DRD 1,7%.

Die australischen Werte geben heute Morgen leicht nach. Bei den Produzenten fallen Gold Road 18,4% (Quartalsbericht), St Barbara 2,9% und Perseus 2,4%. Kinggate ziehen 13,3%, Aurelia 6,1% und Westgold 3,4% an. Bei den Explorationswerten geben S2 Resources 10,0% und Bulletin 5,6% nach. Silver Mines ziehen 20,0% sowie Ausgold und Legend jeweils 7,7% an. Bei den Metallwerten verliert Image 4,8%. Alumina verbessert sich 4,0%.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 1,4% auf 164,50 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Kingsgate (+13,3%), Aurelia (+6,1%) und Bellevue (+5,4%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Gold Road (-18,4%), Image (-4,8%) und St Barbara (-2,9%). Der Fonds dürfte sich heute parallel zum MSCI-Goldminenindex seitwärts entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 31.12.23 verbessert sich der Fonds um 4,1% auf 180,95 Euro und entwickelt sich damit besser als der MSCI-Goldminenindex (+0,6%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 5,6% (MSCI-Goldminenindex +7,7%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 71,0% vom MSCI-Goldminenindex (+45,7%) ab. Das Fondsvolumen erhöht sich bei leichten Abflüssen von 124,1 auf 127,6 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 55,7%
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,5% auf 35,37 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Kingsgate (+13,3%), Santacruz (+9,3%) und Bear Creek (+7,3%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Americas Silver (-3,2%), Gatos (-3,2%) und St Barbara (-2,9%). Der Fonds dürfte sich heute parallel zum MSCI-Silberminenindex seitwärts entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 31.12.23 verbessert sich der Fonds um 1,2% auf 39,26 Euro und entwickelt sich damit etwas besser als der MSCI-Silberminenindex (-0,4%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 10,3% (MSCI-Silberminenindex -5,5%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 45,8% vom Vergleichsindex (+11,6%) ab. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 136,1 auf 137,5 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 81,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 1,7% auf 39,22 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Benz (+14,7%), Development Global (+11,4%) und Mandrake (+7,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Gold Resource (-18,4%), Arafura (-7,7%) und Aeris (-4,4%). Der Fonds dürfte heute gegen den MSCI-Goldminenindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.12.23 verbessert sich der Fonds um 0,7% auf 44,86 Euro und entwickelt sich parallel zum MSCI-Goldminenindex (+0,6%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 14,7% (Vergleichsindex +7,7%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 81,6% vom MSCI-Goldminenindex (+45,7%) ab. Das Fondsvolumen verringert sich bei leichten Abflüssen von 16,2 auf 15,9 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 14,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/607044--Gold-stabil.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).